

UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

AUGENOPTIKERHANDWERK *)

Augenoptiker/in (16630-00)

1 Thema der Unterweisung

Herstellen von Fassungsteilen und Brillen aus Kunststoff und Metall, Schleifen und Einpassen von Einstärkengläsern in Brillenfassungen

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 2 Arbeitswochen

Teilnahme: Auszubildende ab 1. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung: *) Übergangsfrist bis 31.12.2010

3 Stoffplan

Zeitanteil

3.1 Herstellen, Modifizieren und Instandsetzen von Brillenfassungen und Fassungsteilen aus Kunststoff und Metall

50 %

- Übertragen von Maßen auf Halbzeuge und Werkstücke durchführen
- Oberflächenbehandlung von Kunststoffen und Metallen vornehmen
- Fügetechnik an Kunststoff- und Metallverbindungen mittels Bohr- und Fräsmaschinen, sowie Löt- und Laserschweißgeräten ausführen

3.2 Technologische, optische und optometrische Eigenschaften von Brillengläsern

12,5 %

- Werkstoffeigenschaften mineralischer und organischer Brillengläser beurteilen
- Glasstärken und optische Messpunkte unter Beachtung der gültigen Normen und Toleranzen insbesondere mit Scheitelbrechwertmessern und elektronischen Messcomputern ermitteln
- Gebrauchsfähigkeit von Brillengläsern beurteilen

3.3 **Bearbeiten von Brillengläsern für die Verwendung in Brillenfassungen** 37,5 %

- Zentrierdaten und Fassungsmaßen mit Hilfe mechanischer und elektronischer Messgeräten ermitteln
- Spärische und torische Einstärkengläser mit Hilfe konventioneller und digitalen Aufblock- und Zentriergeräten zentrieren
- Schleifübungen an manuellen und automatischen Randschleifmaschinen
- Einfassen von spärischen und torischen Einstärkengläsern in Brillenfassungen
- Übungen zur symmetrischen Ausrichtung verglasteter Brillenfassungen

100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten